

Verkehrswende ohne Bürger? – oder: "Uns als CDU ist egal, wo die Straßenbahn fährt. Wir wollen den höchsten Nutzen für Heidelberg."

(https://www.rnz.de/nachrichten/heidelberg_artikel,-heidelberg-wie-wird-die-phv-strassenbahn-schnell-voll-und-guenstig-_arid,494696.html)



Foto (privat): Rentnerweg als Radweg

Mittwoch, 4. März 2020

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Würzner,
sehr geehrte Damen und Herren Fraktionsvorsitzende,

wer bitte, liebe CDU, ist „Heidelberg“? Vielleicht sogar auch wir Bürgerinnen und Bürger im Pfaffengrund???

Nicht nur als RNZ – Leserinnen, mit obigem Zitat konfrontiert, sondern auch als Anwohnerinnen des Pfaffengrundes/Steinhofweg, sind wir in großer Sorge über die zukünftige Trassenführung zum PHV.

Laut Aussagen von RNV, PTV und Herrn OB Würzner (die Variante entlang des Pfaffengrundes ist „die Wahrscheinlichste“) sind die Varianten 1 und 3 genauer zu untersuchen – mit Straßenbahnen im Zehn – Minuten – Takt am Rand des Pfaffengrundes.

Das alles mit dem hehren Ziel, die Verkehrswende herbeizuführen und möglichst viele Menschen zum Umsteigen zu bewegen – „Potenzial fürs Umland/ Einpendler von Süden“.

Alles schön und gut. Bloß geht es bei beiden Varianten um den Rentnerweg, unsere grüne Lunge, Naherholungsgebiet, Kleingartenanlage Himmelswiese für den Pfaffengrund, Eppelheim ...

Klar – ein Radschnellweg ist geplant, aber kann und will den auch jede(r) nutzen?

Unser Stadtteil hat in den 100 Jahren seines Bestehens ein hohes Maß an Leidensfähigkeit bewiesen:

Jahrzehntelang hatten wir täglich unter **Fluglärm und Emissionen** durch Flugbetrieb auf dem **Airfield** zu leiden – bis dieses endlich 2002 stillgelegt wurde.

Dann hatten wir das Vergnügen mit einem **Testgelände der Firma John Deere** und einer großen Staubbelastung für die Anwohner – nicht nur des Pfaffengrundes, sondern auch Kirchheims, des Pleikartsförster Hofes (siehe https://www.rnz.de/nachrichten/heidelberg_artikel,-Heidelberg-John-Deere-im-Pfaffengrund-Der-Staub-sorgt-fuer-Wirbel-_arid,99079.html).

Fußballstadion, Vertriebsgelände für Amazon... kamen dann doch nicht.

Reicht dies alles noch nicht?

„Wir müssen alle Opfer bringen – einige dann halt etwas mehr... (!?)“

Bei aller umweltorientierten Politik darf es nicht nur darum gehen, wie „eine Straßenbahn schnell voll und günstig“ wird!

Hier leben Menschen, die den berechtigten Wunsch nach einer grünen Umwelt und etwas Erholung haben!

Kommen Sie vorbei, schauen Sie sich die Varianten vor Ort an und entscheiden Sie dann nicht nur nach Einpendlern, sondern auch nach zufriedenen Bewohnern unseres Stadtteils!

Freundliche Grüße

gez. Christiane Wandelt & Sarah Rudolf
beide Steinhofweg 67
Heidelberg Pfaffengrund